Grüne Propolis und Krebstherapien

Neue Erkenntnisse über Propolis in der biologischen Krebstherapie

Die brasilianische Honigbiene produziert Grüne Propolis aus dem harzigen Überzug der Blattknospen der Alecrim-Pflanze, um den Bienenstock frei von Krankheiten zu halten. Aus diesem Grund wird Propolis auch als das externe Immunsystem der Biene bezeichnet.

Es ist wichtig zu wissen, dass es viele unterschiedliche Arten von Propolis gibt. Dunkel braun, Grün und Rot sind nur einige wenige Färbungen, die es weltweit gibt. Grüne Propolis wird exklusiv in Brasilien gewonnen. Eingesetzt wird sie zur Stärkung der Abwehrkräfte, zur Reduzierung der Toxizität von Umweltgiften wie Dioxinen und Pestiziden, zur Entgiftung von Schwermetallen und zur Bekämpfung von Bakterien, Pilzen und Viren wie dem Influenzavirus, der beim Menschen für Grippeerkrankungen verantwortlich ist.

Interessanter Weise, erkrankt durchschnittlich jeder dritte bis vierte Mensch an Krebs während seiner Lebenszeit, während es unter Imkern ganz anders aussieht (nur einer von 3000 Imkern erkrankt an Krebs während seiner Lebenszeit). Die Fragen an die Wissenschaftler stellen sich: „Können wir etwas von der 300 Millionen Jahren alten Weisheit der Honigbiene lernen?“ und „Könnte Propolis ein effektives natürliches Heilmittel für Krebs sein?“
Propolis ist seit vielen Jahren bekannt für seine Antikrebswirkung. Schon Hippokrates (460-377 v.Chr.) nutzte Propolis um verschiedene Krebserkrankungen zu behandeln. Jetzt haben wir die Technologie zu sagen, warum und wie Propolis so effektiv gegen den Krebs wirkt. Artepillin C wurde aus Grüner Propolis aus Brasilien extrahiert und erfolgreich in Japan für seine Antikrebswirkung patentiert. Grüne Propolis attackiert simultan die Krebszellen und mildert die sekundären Effekte von Krebs wie Entzündungen und Schmerz, während das Immunsystem gestärkt und Apoptose in Krebszellen induziert wird. Auf diese Weise werden synergistische Effekte erzeugt, die dem Körper helfen, sich selber zu helfen.

Kürzlich wurde in einer Veröffentlichung über die Fähigkeit von Grüner Propolis, das PAK1 Signal selektiv zu blockieren, berichtet. Dieses PAK1 Signal wird von 70% aller menschlichen Krebsarten für das Wachstum benötigt. Bei NF Tumoren sind es sogar 100%, die PAK1 für Wachstum und Überleben benötigen. Die Bekämpfung von Krebs mittels Biologischer Signal Therapie attackiert nur die Krebszellen, lässt aber die normalen Zellen unbeschädigt. Daher wurden bisher keine Nebenwirkungen wie Haarverlust oder Immunsuppression berichtet. Während die Chemotherapie nur effektiv bei schnell wachsenden Tumoren mit einem schnellen Metabolismus ist, wirkt Signaltherapie auch bei langsam wachsenden Tumoren, die anders nur schwer beim Menschen zu behandeln sind. Grüne Propolis blockiert selektiv das PAK1 Signal, das Krebszellen zum Wachstum brauchen ohne andere Enzyme, die der Körper zum ordentlichen Funktionieren benötigt, zu beeinträchtigen. Andere Krankheiten, die ebenfalls PAK1-abhängig sind, sind Epilepsie, Malaria, AIDS, Alzheimer, Arthritis und Asthma.

Vortrag von Dr. Andreas Daugsch bei einem Apitherapie Kongress zum Einsatz von grünem Propolis vor Imkern.